

Beratungsunterlage 164/2025

für den Gemeinderat
der **Stadt Möckmühl**
Sitzung am 25.11.2025 - öffentlich -

Gefertigt am 13.11.2025

von Vogt, Michael

Aktenzeichen: -40

TOP: 13

Beschlussfassung zur Sanierung der Wasserversorgungsleitung nach Dippach und das Ortsnetz

Sachverhalt:

Im Rahmen der laufenden Maßnahme zur Neuverlegung der Hauptleitung zur Versorgung der Ortsteile Hagenbach und Korb, sowie der Anbindung an den Hochbehälter Nord hat sich im Zuge der Bauausführung gezeigt, dass auch der Ortsteil Dippach in die Maßnahme mit einbezogen werden sollte.

Die bestehende Zuleitung zum Ortsnetz Dippach ist in einem sehr schlechten Zustand. Aufgrund ihres Alters kommt es immer wieder vermehrt zu Rohrbrüchen und Versorgungsunterbrechungen. Auch das innerörtliche Leitungsnetz ist stark sanierungsbedürftig. Um eine langfristig sichere Wasserversorgung zu gewährleisten, ist es daher sinnvoll und wirtschaftlich, die Erneuerung dieser Leitungen im Zuge der laufenden Hauptleitungsmaßnahme umzusetzen.

Durch die bisherige Umsetzung der noch laufenden „Hauptleitungsmaßnahme“ konnten bereits Einsparungen in Höhe von rund **100.000 € brutto** erzielt werden. Es ist davon auszugehen, dass sich diese Summe im weiteren Bauverlauf noch erhöhen wird.

Die geschätzten Kosten für die Erneuerung des Ortsnetzes Dippach einschließlich der Anbindung an die neue Hauptleitung belaufen sich auf etwa **125.000 € brutto**. Diese Kostenschätzung basiert auf einer fiktiven Neuausschreibung.

Da die aktuelle Tiefbaufirma derzeit mit der Umsetzung der Hauptleitung vor Ort tätig ist und über die erforderlichen Geräte, Materialien und Baustelleneinrichtungen verfügt, kann durch die unmittelbare Fortführung der Arbeiten mit zusätzlichen Einsparungen von rund 8.000 – 12.000 € gerechnet werden.

Vergaberechtlich ist vorgesehen, die Maßnahme beschränkt auszuschreiben und mindestens drei Vergleichsangebote einzuholen. Der Auftrag soll anschließend an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden.

Durch die Erweiterung der laufenden Maßnahme kann eine technisch und wirtschaftlich sinnvolle Lösung erreicht werden, die zugleich den Aufwand und die Kosten einer separaten zukünftigen Ausschreibung vermeidet.

Aufgrund der bereits erzielten Einsparungen bei der Hauptleitungsmaßnahme müssten für die Umsetzung der Maßnahme in Dippach im Haushaltsjahr 2026 lediglich rund 25.000 € (bei einer hoch angesetzten Kostenschätzung) nachfinanziert werden.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, die Maßnahme „**Ortsnetzsanierung mit Anbindungsleitung**“ im Haushaltsjahr 2025/26 umzusetzen.

Die Ausschreibung soll **noch im laufenden Jahr 2025** als **beschränkte Ausschreibung** gemäß § 3 Abs. 3 VOB/A erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Vergabeunterlagen zu erstellen und geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe aufzufordern.

Anlagen: